

Freiburger Nachrichten

Tagesblatt für die westliche Schweiz

(Formals „Freiburger Zeitung“)

Abonnementspreis: 12 Monate 5 Franken...

Insertionspreise: 20 R. die Zeile...

Redaktions- und Verwaltungsbureau: Peroldstrasse 88, Freiburg (Schweiz), Telefon 4.06. — Annoncenregie: PUBLICITAS, Schweizer Annoncenpublikation A. G. Telefon 1.35

Grundgebung an das Freiburger Volk

Das Kantonale Komitee der konservativen Partei Freiburgs hat sich eingehend und gründlich mit dem eidgenössischen Gesetzesvorlage beschäftigt...

Das Komitee ist der festen Ueberszeugung, daß die praktischen Behörden nicht bloß die Aufgabe hat, darüber zu wachen, daß die Freiheit bei den Vertragsabgeschlossenen gewahrt werde...

Zunehmend soll diese Gemischung der Staatsgewalt der Art sein, daß sie nicht sich selbst überlassen bleibt, wo die natürlichen Organe der wirtschaftlichen Ordnung einzeln am Platze sind...

Im Gegenteil soll die Staatsgewalt durch ihre Gesetzgebung bekräftigt sein, diese natürlichen Organe des Wirtschaftslebens ins Dasein zu rufen, die allgemeinen Regeln aufzustellen...

Das Kantonale Komitee stellt fest, daß die Regelung der normalen Lohnverhältnisse in der Heimarbeit durch die Gesetzgebung eine dringende Nothwendigkeit war...

Andererseits aber hat das sorgfältige Studium des uns zur Annahme vorgelegten Gesetzes uns erkennen lassen, daß die in der bundesrätlichen Vorlage enthaltenen Grundzüge und gesunden Ideen im Gesetz sich nirgends vorfinden, ja, daß das Gesetz mit den genannten Ideen im direkten Widerspruch steht...

Das Kantonale Komitee kann folglich nicht anders, als mit derselben Energie und Entschiedenheit das Gesetz zurückweisen, mit welcher es den genannten Ideen der bundesrätlichen Vorlage zustimmt.

Zunächst legt das Gesetz der Einmischung der zentralen Staatsgewalt keine Grenzen. Ihr allein erteilt es das Recht, die Beamten des eidgenössischen Arbeitsamtes zu ernennen, die Lohnkommissionen und die zahlreichen eidg. Lohnauschüsse, welche durch ihre Beschlüsse das gesamte Wirtschaftsleben der Zukunft und des ganzen Schweizerlandes beherrschen werden.

Und dann mit solchen unbegrenzten Befugnissen. Die Vorschrift, nach welcher die interessierten Organisationen befragt werden sollen, ist nicht so formuliert, daß alle Organisationen konsultiert werden, noch, daß die Kommissionen sich an die Forderungen der konsultierten Organisationen binden müssen.

Zur heutigen Stunde, da alle einsichtigen Männer verlangen, daß die professionellen und wirtschaftlichen Fragen nicht zur Hauptbeschäftigung der politischen Parteien auswachsen, versucht das vorliegende Gesetz eine Gemischung der politischen Mächte in die wirtschaftliche Sphäre, wie sie ärgert nie war.

Der mit Absicht in unklarer Formeln gefasste Gesetzesentwurf überläßt den eidgenössischen Behörden das Recht und die Befugnis, die Vorarbeiten des Gesetzes auf gewisse Industrien oder gewisse Zweige von Industrien auszuheben und Normenvorträge aufzuzwingen, wie sie es für gut findet.

Die gewissenhafte Prüfung des vorliegenden Gesetzes hat das Kantonale Komitee der konservativen Partei des Kantons Freiburg bestimmt, den Mitgliedern und Anhängern der Partei die Verwerfung des Gesetzes über die Ordnung des Arbeitsverhältnisses zu empfehlen und durch die Veröffentlichung des gegenwärtigen Manifestes diese Zielsetzung vor den Parteigenossen öffentlich zu begründen.

Wird das Gesetz, was wir hoffen wollen, vom Schweizervolke verworfen, so ersucht das

Kantonale Komitee die freiburgische Vertretung in der Bundesversammlung, unter Mitwirkung der katholisch konservativen Kreise, die Herbeiführung eines neuen Gesetzes über die Arbeitsverhältnisse sofort in die Hand zu nehmen, eines Arbeitsgesetzes, welches die Ideen der bundesrätlichen Vorlage verwirklicht und ein nationales Arbeitsgesetz darstellt, das, auf der Grundlage der professionellen Organisationen stehend, gleich weite Rücksicht auf den bisherigen Regime der liberalen Wirtschaftsordnung und der drohenden Zentralisation des Staatssozialismus. Das liberale Wirtschaftssystem mit der schrankenlosen Freiheit zur Ausübung vertritt wir; das sich vorübergehende Regime des Staatssozialismus bekämpfen wir; das System der auf professioneller Organisation gegründeten und durch die Staatsgewalt kontrollierten Freiheit des Wirtschaftens wollen wir schafften.

Gestützt auf diese Erwägungen hat das Kantonale Komitee der konservativen Partei Freiburgs, eingebend der Pflicht, die ihm obliegt, die öffentliche Meinung aufzuklären und die Abstimmung seiner Mitglieder zu beeinflussen, folgende Beschlüsse gefaßt:

- 1. Es stimmt der bundesrätlichen Vorlage zu. 2. Es verwirft das Gesetz, weil letzteres die Ordnung der Arbeitsverhältnisse anstrebt mit Hilfe einer staatlichen, antisozialistischen und zentralistischen Formel. 3. Es ersucht die freiburgische Abgeordnete in der Bundesversammlung...

Freiburg, den 15. März 1920. Das freiburgische Kantonale Komitee der konservativen Partei.

Tages Rundschau.

Die Regierung Rapp-Lüttich hat nach einer Berliner Meldung kapituliert. Die Streikbewegung in Deutschland ist im allgemeinen im Abnehmen. In Freiburg i. S. kam es zu schweren Unruhen. Aus Kiel melbet man blutige Szenen. Bayern hat sich eine neue Regierung gegeben. Die Nationalversammlung ist heute in Stuttgart versammelt. Die italienische Presse bespricht die deutsche Krise. In Lissabon ist immer noch nicht Ruhe. Das ungarische Kabinett hat sich unter Eimondi aufgelöst. Die internationale Finanzkonferenz wird sehr wahrscheinlich in Basel tagen. Die abstrakte Postkastenkongress beschäftigte sich mit der türkischen Frage.

Zum monarchistischen Putsch in Berlin.

Die politische Lage, welche durch den monarchistischen Putsch in Berlin geschaffen wurde, läßt sich langsam ab. Die Umrisse der ganzen Bewegung werden sichtbar. Man kann also eine Beurteilung der Vorgänge wagen, ohne fürchten zu müssen, am folgenden Tage durch gegenläufige Zustände widerlegt zu werden.

Und nun. Nach dem zu schließen, was bis heute an Nachrichten vorliegt, die allenfalls nicht „grünlich“ sind, haben Rapp und Lüttich, was sie auch bezweck haben mögen, ihr Ziel nicht erreicht. Sie haben die Kaiserkrone in Berlin umgehoben, aber die „Taufwasser“ sind nicht mitgeliefert. Sie waren vorher von Baden nach Dresden gewandert, dort heizen Boden unter den Füßen gespürt, nochmals das Weite gesucht und schließlich in Stuttgart eine sichere Zufluchtsstätte gefunden, um von dort aus weiter zu regieren, Verhandlungen mit Rapp abzuschließen und Zeit zu gewinnen.

Das war alles nicht böse und auch nicht unglücklich, wenn man die Umstände in Betracht zieht. Besonnt die „alte“ Regierung definitiv überhand, wie es den Anschein hat, so wird man dem Zäsurereifer, der sich deutscher Ministerpräsident nennt, rühmen und belobigen, wie ehemals dem Kaiser.

Zum Glück für ihn, hat die sozialdemokratische Arbeiterschaft dem Aufruf zu einem Generalkrieg nicht entsprochen, nicht befolgt, sonst wäre unsägliches Unheil daraus entsprungen. Ebert und seine Kollegen sind also nicht schuldig, wenn der hirnlose Putsch einen relativ „harmlosen“ Ausgang nimmt.

Ob der Ausgang „harmlos“ sein wird, mögen die nächsten Stunden zeigen. Wenn die Berliner Meldung der „Frankfurter Zeitung“ vom 17. ds. auf Tatsachen beruht, so kann es noch ganz gut geschehen, daß die revolutionäre Arbeiterschaft wiederum dem Weg des anderen Extremes beschreitet und die Ebert und Konstantin Hinwegzutreten sucht, wie es Rapp und Lüttich getan, welche nun bedingungslos kapituliert haben. Die Meldung lautet:

Frankfurt a. M., 17. März. (Hoff.) Der „Frankfurter Zeitung“ wird aus Berlin gemeldet: Auf Grund der im Reichstag gestrichelten Verhandlungen haben Rapp und Lüttich, seither nach längerem Schwanken, sich zum bedingungslosen Rücktritt bereit erklärt, und sind einverstanden, die Regierung an den Reichspräsidenten zu übergeben und General von Söden die Führung der Truppen übergeben zu lassen. Vorher waren die Unabkömmlichen Cohn und Däumling in der Reichskanzlei erschienen und haben namens der in den Arbeits-

Vertical text on the left margin containing various small advertisements and notices.

Neuigkeiten (Kleiner. verb.)

Wem nie durch Liebe Leid geschah...

XVIII. Als Felicie am nächsten Morgen erwachte, war ihr erster Gedanke der Brief ihres Mannes. Er war in der Nacht ihrer Hand entschlüpfen und lag nun zusammengefaltet auf dem Boden. Hastig hob sie ihn auf und überflog ihn abermals.

„Sag mir überhaupt nie meine Freundin“, murmelte sie tonlos. „Sie hat mein Herz nur zu sich genommen, um den Vater unso sicherer an sich zu fesseln. O, meine Mutter hat Recht! Es ist alles vorbei — vorbei!“

Bim — bim — bim — bim — Laut dröhnte die Gefängnisglocke hinein in Felicias trübseliges Gemüthe. Sechs Uhr, die Zeit zum Aufstehen. Wie mechanisch erhob auch Felicie sich von ihrem Lager. Wie mechanisch zerrte sie beide Briefe, den ihres Mannes und den der Mutter, und streifte die Papierblätter auf den Boden.

Welche Flut von Empfindungen hatten diese unschuldigen Papierblätter in dem Herzen der armen Gesessenen aufgewühlt — von himmelshochschwebender Freude bis zur tiefster Schmerzlichen Verzweiflung! Nach einem halben Stunde erdröhnte die Glocke zum zweiten Mal — Frühstüdszeit. In nervöser Hast beuckte sich Felicie, um den Parkettboden, die unter ihrer besonderen Achtung stand, das dünne Morgengetränk, Kaffee, zu bringen. O, nur etwas zu tun haben, herumlaufen können, damit die körperliche Anstrengung den Geistes Schmerz weniger sichtbar machte!

Nest kam Ella Menning an die Reihe. Die Arme fühlte sich heute besonders schwach. Sie hatte eine schlaflose Nacht gehabt und freute sich schon lange auf die Diercks-Kunde, da Felicie ihr von ihrem Kinde erzählte, vielleicht ein paar Wimper aus ihrem Wüthenleben vor ihr entrollen würde. Arme Ella! Der Gedanke an das einzige Wesen, dem sie hier in dieser Umgebung zugehört war, bildete den Lichtpunkt in dem trüben Dasein dieses bemitleidenswerten Geschöpfes und ließ sie wenigstens für Minuten vergessen, daß ihr jedes Lebensschiffchen unaussprechlich und mit Absicht der Sicherheit dem unerbittlichen Abgrund des Todes zutrieb. Als Felicie ihr heute das Frühstück ans Bett brachte, blidete sie sie verwundert an. „Was ist los, Lieb? Du bist ganz verändert. Ist dein liebes Kindchen etwas krank?“ Felicie schüttelte den Kopf. „Etwas viel schlimmeres! Frage mich nicht, Ella! Hier, wiederle dich in diesen Zustand! Es ist sehr heftig!“ „Aber willst du mir nicht sagen —?“ „Nein, Laß mich!“ Auch die Oberflegerin sah Felicie heute mit kritischen Blicden an. „Sie sind krank, Selma! Lassen Sie den Kopf hängen wie eine Blume, die von Regen besalben wurde. Haben Sie Schmerzen?“

„Nein, danke, Frau Weinig. Ich fühle mich ganz wohl.“ „Neden Sie mir nichts vor. Ich werde den Doktor holen.“ „Witz, nicht! Er kann mir ja doch nicht helfen! Es wird schon wieder.“ Ein heftiger Hustenanfall ließ sie sich abbrecken. Die Oberflegerin zog die buschigen Wangen zusammen. „Wo auch die!“ dachte sie mitleidig. „Mir scheint, die Selma wird bald so weit sein wie die Menning. Diese seltsame Leidenschaft haben sie schon und die schwimmenden Augen. So jarte Plötzchen gebären eigentümlich überhaupt nicht hierher. Es ist der sichere Tod! Ihr Bild streifte Ella, die, oft von Neugier und Mitleid unterbrochen, mühselig ihr Frühstück herunterwürgte. „Sie, Selma!“ rief sie unwirksam hinüber. „Nehmen Sie sich ein bisschen mit Ihrer Gesundheit in Acht! Sie sehen ganz jämmerlich aus! Sonst helfen Sie nächsten ins Gefängnis.“ „Mir soll's recht sein!“ murmelte die Oberflegerin. „Widerpenstiges Pöbel zu einmal mitleidige pflegerin, die nur zu oft in sich hinein und Verstandlungen der Krankenfäden sich ärgert.“ (Fortsetzung folgt.)

Volksbank Freiburg advertisement, including details about bank services and branch locations.



Annahme der gestellten...
Präsident Samaginn...
nommen worden.

weiz

undesnahmen. Wenn...
dem Jahresbericht des...
zu entnehmen ist, soll...
der Bundesbahn,...

valiven

gendiffischen Vorlagen...
und der konservativen...
Wahlis hat beschlossen...

der Stadt Zürich...
stelle der Zürcher Stadt...
Das Resultat der...

des Straßenbahner...
arbeitverbandes...
frage des Lohnvertrages...

Mitglieder der Arbeit...
Betriebe und Verwalt...
Mittel zur Verminder...
und zur Hebung der Ar...

de mit 1489 Reich und 11...
Seite Frage hingegen mit...
n.

Resolution gefast: „Bei...
die gegenwärtige Sit...
südtischen Arbeiter und...

erklärt sich bereit, bei der...
der Stadt in jeder Rich...
sonders durch rationelle...

in Gerlafingen.

Stützungsamt von Solo...
bei den von Kollchen...
folgenden Eintr...
Sämtlichen Ar...

um mindestens 6% zu erhöhen. Die Arbeiter...
schaft wird im Laufe des Jahres keine wei...
tereren Lohnforderungen mehr stellen, wenn sich...

Kanton Freiburg

Die Freiburger Radikalen...
zu den eidgenössischen Wahlen...
Letzten Samstag versammelte sich das Kan...
tonal Komitee der radikalen Partei, um die...

Sollkasserverammlung in Pflaffen...
(Eing.) Am letzten Sonntag, abends 8 Uhr...
sand hier eine öffentliche Versammlung statt...

Zu einem zweiten Vortrag machte uns der...
Hr. Referent bekannt mit den Richtlinien des...
neuen Arbeitsgesetzes. Das das vorgelegene...

Dübinger...
(Eing.) Vielleicht ist es noch in mancher...
Erinnerung, als in Nr. 52 der „Freib. Nachr.“...

von der Not in Wien...
können wir uns eigentlich kaum einen Be...
griff machen. Wohl ist die Lebenshaltung...

Die christlich-soziale Krankenkasse erwartet...
auf Grund ihrer Tätigkeit, daß recht viele...
neue Mitglieder für beitreten werden.

Die christlich-soziale Krankenkasse erwartet...
auf Grund ihrer Tätigkeit, daß recht viele...
neue Mitglieder für beitreten werden.

Liebe Frau!...
Mit Freuden haben wir das liebe Kistchen...
erhalten, wofür wir uns recht herzlich be...

Liebe Frau!...
Mit Freuden haben wir das liebe Kistchen...
erhalten, wofür wir uns recht herzlich be...

so gekommen wie ein Engel vom Himmel...
Wir hatten kein Stück Brot mehr; die...
Kinder haben, bevor sie in die Schule...

Liebe Frau! Seien Sie nicht böse, daß ich...
Ihnen alles so niederdrücke, wie es mir auf...
dem Herzen liegt. Es berührt alles auf Wahr...

Es ist daraus leicht ersichtlich, daß die armen...
Kinder schrecklichen Hunger leiden müssen...
Der Aktion für Wiener Kinder wird es wohl...

Baumzucht-Kurs...
(Mitg. des Landwirtschaftl. Departementes)...
Nächste Woche, vom 25. bis auch mit Sam...

Mittelstufe der Genserbörse...
vom 17. März 1920...
Mitteilung der Wechselbörse A. Gerber...

Table with exchange rates for various cities: Paris, London, New-York, etc.

Ihr Bruch wird größer...
Er bricht sich unter der Belastung hervor...
Erfindung ist das einzige patentierte Saad...

Gross und Klein...
fabrizieren Wybett-Tabletten...
Voricht beim Einkauf!

Neueste Meldungen

Die Ereignisse in Deutschland

Rapp's Austritt ist erfolgt...
Berlin, 17. März, ag. (Woff.) Reichs...
kanzler Rapp ist zurückgetreten.

Die Reichskanzlei gibt folgende Meldung...
aus: Nachdem die Regierung Bauer sich ent...
schlossen hat, die wesentlichen politischen...

Zu der Meldung der Reichskanzlei über die...
Verhandlung der Rapp'schen Regierung wird...
dem Woffbüreau über zukünftiger Stelle in...

Für die Regierung Ebert-Bauer...
Stuttgart, 17. März, ag. (Woff.)...
Beim Reichsministerium ist folgendes Te...

Ein Gesetzt in Eberfeld...
Eberfeld, 17. März, ag. (Woff.) Ein...
Gesetz hat zwischen bewaffneten Romanen...

Sitzung des Reichsrates...
Stuttgart, 17. März, ag. (Woff.)...
Im alten Saal fand heute unter dem Vor...

Der Streik in Gerlafingen...
Gerlafingen, 18. März, ag. Das Se...
kretariat des Schweiz. Metall- und Uhren...

Der Streik in Gerlafingen...
Gerlafingen, 18. März, ag. Das Se...
kretariat des Schweiz. Metall- und Uhren...

Der Streik in Gerlafingen...
Gerlafingen, 18. März, ag. Das Se...
kretariat des Schweiz. Metall- und Uhren...

Der Streik in Gerlafingen...
Gerlafingen, 18. März, ag. Das Se...
kretariat des Schweiz. Metall- und Uhren...

Arbeitslosigkeit beschied worden war. Auf...
diesem hat eine Einigung dahin stattgefunden...
daß die Mehrheitsfraktion zwar den Pro...

Aus der Reichskanzlei geht uns folgende...
Meldung zu: Der vollständig ruhige Be...

Aus Paris...
Paris, 17. März, ag. (Havas.) Der Mini...

Von den französischen Ari abgerufen...
Amiens, 17. März, ag. (Havas.) Die...

Demonstration in Mailand...
Mailand, 17. März, ag. Am Mittwoch...

Drohende Diktatur des Proletariates...
Berlin, 17. März, ag. (Woff.) Heute...

Drohende Diktatur des Proletariates...
Berlin, 17. März, ag. (Woff.) Heute...

Drohende Diktatur des Proletariates...
Berlin, 17. März, ag. (Woff.) Heute...

†  
Der Dreifigste  
für die Seelenruhe der verstorbenen  
**Frau**  
**Maria Ottiger-Mühlhauser**  
findet statt Samstag, den 20. März, um  
8 1/2 Uhr, in der Pfarrkirche zu Dübingen.  
**R. I. P.**

†  
Der Jahrgottesdienst  
für die Seelenruhe des lieben verstorbenen  
Gatten und Vaters  
**Herrn**  
**Eduard Schäfer**  
vom Schloss  
findet statt Samstag, den 20. März, um 8 Uhr,  
in der Pfarrkirche zu Seitenried.  
Familie Schäfer.  
**R. I. P.**

**Die Berggenossenschaft Alterswil**  
schreibt hiermit die Stelle eines  
**SCHAFHIRTEN**  
für den Sommer 1920 zur freien Bewerbung aus.  
Die gleiche Genossenschaft ist in der Lage, für ihre  
Schafweiden Bremengard und Altkircher noch  
**ca. 300 Schafe anzubringen.**  
Anmeldung und Auskunft bei **Herrn Emil Wä-**  
**rer** in Alterswil.

**Zu verkaufen**  
80 Haufen  
**Ausrütholz**  
gelegene bei guter Ausfuhr in der Niedlau bei Neuenegg.  
Man wende sich an 963  
**Zot. Schmutz-Chatton, Zusters, Groß-Bödingen**

**Winklers Eisen-Essenz**  
bewährtes Heilmittel bei Influenza  
Bleichsucht, Blutarmut u. Schwäche.  
Erhältlich in allen Apotheken zu Fr. 4. die Flasche  
Depot bei Souz-Knecht & Cottier, Pharmacie Centrale, Fribourg

**Amerikanische Armeelager**  
Graue Pferdebedecken, prächtig, neu Fr. 18.50  
Wollene Stoffcoupons, kari, 220/175 cm " 40.-  
Woll Stoffcoupons, gefärbt, 220/175 cm " 45.-  
Amerikanische Sammi-Platzdecken " 39.-  
Alles garantiert neu, Versand gegen Nachnahme.  
**Jules RINE, Lausanne 2, Avenue de France**  
Telephon 35.42

**Für die Gemüsekultur** benötigt die Za-  
belle in deutscher  
Sprache mit allen  
nützlichen Aufstellungen. — Preis Fr. 1.25 742  
Bei v. HEN-ROZ, Chaux-de-Fonds 20, Lausanne.

**Ein Vorteil**  
ist, dass man aller Arten Schuhfournituren  
**billiger kaufen kann, 100 %.**  
Blatze, Vela, Tenag, Vaff, Kreuz, Picard,  
Raffenbeul und Imperatoren prima. Wie Ein-  
lageohlen Ia. Qualitäten, Schuhnebel haumi-  
molle, eigensgarne und leberne, jede Länge, Leder-  
fett, Schuherème „Sival“, „Wili“, Vasolin usw.  
Schuhkisten, Schuhnägel, Holzschuhnägel jeder  
Dimension, und Bergnägel „Bernina“, Kappen-  
nägel.  
Gordenet und Garne, Patentstärze, Wachs-  
und Holzohlen, Thorn, Buchen, Lannen, Nussbaum,  
in allen Nr. Wie alle Arten Schuhmacherma-  
schinen. Bekleidungen. (En gros und Detail.)  
**Y. MAURON, Schuhfourniturengeschäft,**  
Zusters bei Dübingen, Saupenstrasse 436, St. Freiburg.

**Volkversammlung**  
**in Tafers**  
Freitag, den 19. März, abends 8 Uhr, in der  
Wirtschaft St. Martin, zur Besprechung des Bun-  
desgesetzes betreffend Ordnung des Arbeitsverhältnisses  
und der Spielbankinitiative. 1004  
Referent: **Herr Großrat Jhanerwanz.**

**Gemeinde Giffers**  
Gemeindeversammlung, Sonntag, 21. März,  
nachmittags 3 Uhr, im gewöhnlichen Lokal.  
Traktanda:  
1. Rechnungsablage pro 1919;  
2. Budget pro 1920, — Finanzlage;  
3. Unfälle.  
Giffers, den 3. März 1920. 997  
**Der Gemeinderat.**

**Pfarrei Tafers**  
Pfarrerversammlung, Sonntag, den 21. März,  
1920, gleich nach der Vesper, im Saale der Pfarrei-  
wirtschaft Tafers.  
Traktanda:  
1. Protokoll der letzten Versammlung;  
2. Rechnungsablage pro 1919;  
3. Budget pro 1920;  
4. Unfälle.  
Tafers, den 8. März 1920. 996  
**Der Pfarreirat.**

**Pfarrei Rechthalten**  
Pfarrerversammlung, Sonntag, den 21. März 1920,  
nachmittags 3 Uhr, im Schulhause Rechthalten.  
Traktanda:  
1. Protokoll;  
2. Pfarrrechnung pro 1919;  
3. Voranschlag 1920;  
4. Festsetzung der Pfarrsteuer für eine weitere  
Periode;  
5. Unfälle.  
Rechthalten, den 8. März 1920. 942  
**Der Gemeinderat.**

**Haferflocken**  
**NUTREX**  
Bestes und billigstes Kraftnahrungsmittel  
in Paketen à 500 gr erhältlich in  
allen besseren Speisereihandlungen

**Für die Passionszeit**  
Das blutige Bergknechtchen oder hl. Kreuz-  
weg des Herrn, von P. Franz Hattler,  
geb. Fr. 5.70.  
Das bittere Leiden unseres Herrn Jesu Christi  
nach den Betrachtungen der gottseligen  
Anna Katharina Emmerich. Illustriert  
und schön eingebunden zum Preise von  
3 Fr. 75.  
Mit Jesus nach Gethsemane und Golgatha.  
Nach den Visionen der gottseligen Katha-  
rina Emmerich, geb. 3 Fr. 40.  
Kreuzwegbildchen oder die hl. Kreuzweg-  
bilder, von Johann Eschmüller, geb. Fr. 2.20.  
Kreuzweg für die Kinder Mariens, von  
P. Wt. — Preis: 40 Ct.  
Kreuzweg für Priester, Ordensleute und für  
Christen, die nach Vollkommenheit streben,  
von P. Wt. — Broschüre 0.40 Ct.  
Der königliche Weg des heiligen Kreuzes, ein  
Kreuzwegbildchen für die lieben Kommu-  
nionkinder, von Dr. Gapp. — Preis  
25 Ct.  
Kreuzwegbildchen für Kinder von J. Chr. Jo-  
ber. — Broschüre 0.15 Ct.  
Zu haben in der Katholischen Buchhandlung  
St. Niklausplatz 130 und St. Paulusdruckerei,  
Freiburg.

Ein guter selbständiger  
**Auf- und**  
**Wagenschmied**  
findet sofort dauernde Ar-  
beit. Kraftbetrieb.  
Zu vernehmen unter  
P2500F an Publicitas A. G.  
Freiburg. 1011

**Gesucht**  
eine  
**Magd**  
auf Land, zur Aufzucht in  
der Haushaltung 1007  
Sich zu wenden unter  
P2488 an Publicitas A. G.  
Freiburg.

**Gesucht**  
ber sofort  
**Küchenmädchen**  
**Café Continental**  
Freiburg  
Gesucht eine  
**Kellnerin**  
beider Sprachen mächtig  
Sich zu wenden Wirt-  
schaft zum Wilden Mann  
Freiburg. 1016

**Gesucht**  
ber sofort, von großer Per-  
son, ein kräftiges und leb-  
haftes, kräftiges  
**Küchenmädchen**  
Offerten unter Chiffre  
P1473 an Publicitas A. G.,  
Freiburg. 612

**Gesucht**  
ein  
**Küher**  
auf dem Berg St. Erhard,  
zur Bewachung von 25  
Hindern 977  
Sich zu wenden an Louis  
Frey, in Prejourn, Ne-  
sch.

**Gesucht**  
ein zuverlässiger 901  
**MANN**  
für Nachdienst. — Offerten  
unter Chiffre J294-U an  
Publicitas A. G., Biel.

Große Auswahl in  
**Fantastik-Möbeln**  
Tische und Stühle  
Corridorständer u. s. w.  
bei  
**Bopp Möbelhandlung**  
Schlegelgasse 8, Freiburg.  
— 7.83 Telephon 7.83 —

**Gesucht**  
nach Bern, in kleine Fa-  
milie (Einfamilienhaus  
mit Garten), eine tüch-  
tige, zuverlässige und  
treue  
**Tochter**  
aus gutem Hause, zur  
möglichst selbständigen  
Beforgung des Haus-  
haltes. 983  
Bewerberinnen, die an  
exaltes Arbeiten gewöhnt  
sind, eine sorgfältige Re-  
che führen können u. über  
gute Zeugnisse verfügen,  
wollen sich mit Referen-  
zen und Lohnansprüchen  
melden bei  
**Frau S. Wagner**  
Hörsingstr. 7, in Bern.

**BRISE-  
BISE**  
Gehäute Gardinen auf  
Roulette, Fall, Spach-  
del u. am Stab oder abge-  
paßt, Strages, Draperien,  
Bettedecken, platte Stoffe,  
Etamine, Bekleidungs-  
u. f. w. fabriziert und liefert  
direkt an Private Herrmann  
Müller, Kettenstrasse 10,  
9211 an. Superkollektion

Wegen  
**Saison-Schluss**  
Ride Partie Woldecken  
mit grossem Rabatt  
bei  
**F. BOPP**  
Möbelhandlung  
8, Schlegelgasse 8, FREIBURG  
Telephon 7.83

**WO?**  
beziehe ich meine Strieder, ser-  
tig oder nach Maß, sowie sämt-  
liche Schuhwaren am besten?  
Von der  
**Firma R. Stocker,**  
in Malters  
Bedeutender Preisabschlag  
Große Auswahl.  
Man wende sich an den  
Vertreter 580  
**Peter Fontana, Alterswil**

**Gesucht**  
für den 1. April 1920 ein  
**junger Knecht**  
von 17-19 Jahren. Guter  
Lohn. Gelegenheit, franzö-  
sisch zu lernen. Familien-  
leben. — Sich vorzulegen  
bei **Herrn Morz, Gemeinde-**  
**fassler in Lentenach.** 974

**Gesucht**  
ein  
**Küher**  
auf dem Berg St. Erhard,  
zur Bewachung von 25  
Hindern 977  
Sich zu wenden an Louis  
Frey, in Prejourn, Ne-  
sch.

**Gesucht**  
ein zuverlässiger 901  
**MANN**  
für Nachdienst. — Offerten  
unter Chiffre J294-U an  
Publicitas A. G., Biel.

**Landw. Maschinen-Zentrale A.-G.**  
Bümpliz-Bern  
Verkaufsfakt: Pflanzmaschinen, Berti

Jauchepumpen- und -Schläuche  
Stahrorb Gussrohr Blechrohr  
Jauchepumpe für Handbetrieb

Zentral-Jauchepumpe für Kraftbetrieb

Fabrik-Entschneidemaschine für Wägen  
Jauchewagen  
Atlas prompt ab Lager  
Helmholzgrub

**E. Wass**  
Eisen- &  
Alleinvertretung  
Helvetia- &  
Pferderech  
Tief  
Ersatzteile  
Hand  
Schleifst  
Vorteilhaft

**Zu verkaufen**  
**Heimwesen**  
alte 7 Zucharten prima  
Land mit Wohnhaus, Scheu-  
ne, Stallung, Remise, Was-  
ter, Garten, Obstgarten usw.  
Preis: Fr. 18 000. Eintritt  
per sofort. Für sofort ab-  
zunehmen. 880  
Sich zu wenden an die  
Handels- und Immobilien-  
Agentur H. Grossard, Hoch-  
ackerergässchen 138, Frei-  
burg. Telephon 2.60.

**Zu verkaufen**  
wegen Aufzucht und Platz-  
mangel  
**4 Pferde**  
von 1-8 Jahren, zur Aus-  
wahl. 972  
Louis Josef  
Müllersried bei Seitenried.

**Zu verkaufen**  
ein gutes  
**Zug-Pferd**  
in allem zu gebrauchen, 9  
Jahre alt, Farbe braun, bei  
**Peter Fontana,**  
Lenningen. 989

**Zu verkaufen**  
ein großkräftiges  
**RIND**  
Tund eine gefalberte  
**Kuh**  
mittlerer Preis. — Eben-  
falls 300 kg.

**Saathäfer**  
Zu vernehmen in der  
Wirtschaft „zum krummen  
Bergen“, Rechthalten.

**Zu verkaufen**  
**6 Ferkel**  
von 3 1/2 Monaten.  
Sich zu wenden an Herr  
Bühler, zum weißen Kreuz,  
Hitz (Wehrbezirk). 988

Preisabschlag auf  
**Tapeten**  
Grosse Auswahl  
bei  
**F. BOPP**  
Möbelhandlung  
Schlegelgasse 8, Freiburg.  
7.83 Telephon 7.83  
Ve-langet Muster

**Zu verkaufen**  
**Heimwesen**  
von ca. 60 Zucharten prima  
Land, wovon ca. 7 Zuchar-  
ten in Wald, Wohnhaus,  
3 Scheunen, 4 Stallungen,  
Remise, Viehhof, Schwein-  
stall, Jaucheloch mit Aus-  
lauf. Einzige Gelegenheit.  
Sich zu wenden an die  
Handels- und Immobilien-  
Agentur H. Grossard, Hoch-  
ackerergässchen 138, Freiburg,  
Telephon 2.60. 728

**Grosse Auswahl**  
**Baumhäusern**  
**Baumfägen**  
**Baumkräher**  
**Pfropfmesser**  
**Schälmesser**  
**Gärtnermesser**  
**E. WASSMER, A. G.**  
Freiburg.

Donnerstag, den 18. März, 1920.

Die  
und deren  
Ein Inserat  
wird sich z  
Vieh- u  
Sto  
Infolge Pachtung  
in Seitenried b  
an Montag, den  
mittags 9 Uhr an,  
eine freiwillige und  
An  
Eine 8 jährige, g  
traute Freiburger  
4 junge  
wovon  
nähig,  
li, 2 prima Zug  
2 1/2 jährig, 25 Seg  
An  
3 gut erhaltene  
1 Zauchelstii, 1 S  
tuffelstii, 1 Erdbä  
100 Meter Drahtf  
bergatter, 1 Stüben  
1 Hobelbank, 1 Dezi  
wage, 1 Zauchepu  
1 Schweintrog aus S  
gut, 4 Kuhkommet, 1 S  
kommet, 1 Pferdedom  
Deichselwagen und R  
2 Milchfässer, 1 Melk  
schragen, 2 Schleif  
Leitern, Hauen, Kar  
Drahtgeflecht, mehre  
2 Milchmälcherli,  
1 Quantum Garben  
haken, Feulprobe, 1  
ferner 1 Quantum  
mehr.  
Zu dieser Steiger

**E. Wass**  
Eisen- &  
Alleinvertretung  
Helvetia- &  
(Man  
Pferderech  
Tief  
Ersatzteile  
Hand  
Schleifst  
Vorteilhaft

Zu verkaufen Heimwesen

7 Zuckerten prima Land mit Wohnhaus, Scheune, Stallung, Remise, Wascher, Garten, Obstgarten usw. Preis: Fr. 18 000. Eintritt per sofort. Für sofort abzunehmen.

Zu verkaufen wegen Aufkauf und Platzmangel

4 Pferde von 1-8 Jahren, zur Auswähl. Alois Gafel, Melisried bei Göttsried.

Zu verkaufen ein gutes

Zug-Pferd in allem zu gebrauchen, 9 Jahre alt, Farbe braun, bei Peter Fontana, Zemlingen.

Zu verkaufen ein großträchtiges

RIND Kuh und eine gefaltete Kuh mittlerer Preis. — Ebenfalls 300 kg.

Zu verkaufen in der Wirtschaft „zum braunen Herzen“, Hochhalten.

Zu verkaufen 6 Ferkel

von 3 1/2 Monaten. Sich zu wenden an Herr. Lang, im weißen Kreuz, (Weberbezirk). 988

Preisabschlag auf Tapeten. Große Auswahl bei F. BOPP. Möbelhandlung, Schillinggasse 8, Freiburg. 7.63 Telefon 7.63. Verlangt Muster.

Zu verkaufen Heimwesen

ca. 60 Zuckerten prima Land, wovon ca. 7 Zuckerten in Wald, Wohnhaus, Scheunen, 4 Stallungen, Remise, Ofenhaus, Schweinestall, Jaucheloch mit Auslauf. Einzige Gelegenheit. Sich zu wenden an die Handels- und Immobilien-Agentur H. Grossard, Hochaltersgässchen 138, Freiburg, Telefon 2.60. 728

Grosse Auswahl

Baumhacken, Baumfägen, Baumkanten, Pfropfmesser, Schärfmesser, Gärtnermesser. WASSMER, A. G. Freiburg.

An die Kaufleute und Händler von Stadt und Land

Die Zeit der Oster-Einkäufe naht. Benüht diese Gelegenheit, um dem kauflustigen Publikum Eure Ware und deren Preise anzuzeigen. Wer am meisten inseriert, verkauft am meisten, weil er allen Leuten bekannt wird. Ein Inserat in den

„Freiburger Nachrichten“

wird sich zehn Mal bezahlt machen.

Vieh- und Fahrhabe-Steigerung

Infolge Pachtanfrage bringt Fritz Sommer, Pächter in Dzeitenried bei Heitenried, Station Schmiten, am Montag, den 22. März nächsthin, von vormittags 9 Uhr an, seine Lebware und Fahrhabe an eine freiwillige und öffentliche Steigerung.

An Lebware:

Eine 8 jährige, gut vertratete Freiburger-Stute, 4 junge Kühe, wovon 3 ganz nährig, 3 Rind- u. 2 prima Zugochsen, 2 1/2 jährig, 25 Legghühner.

An Fahrhabe:

3 gut erhaltene Brückenwagen, 1 Federbrückenwagen mit Gatter, bereits neu, 1 Nähmaschine mit Tischmittelsystem, System „Cornit“, 1 Jauchefas, 1000 Liter haltend.

1 Jauchefas, 1 Selbsthalter- und 1 kombinierter Kartoffelstampf, 1 Erdbänne, 1 Mistbägre, 1 Schiebrad mit 100 Meter Drahtseil, 1 Egge, 1 Schweinebänne, Kalbergatter, 1 Rübenrapier, 1 Kartoffelmühle, 1 Röhle, 1 Hobelbank, 1 Dezimalwaage, 1 Jauchepumpe, 1 Schweintrog aus Stein, 4 Kuhkommet, 1 Stierkommet, 1 Pferdekommet, Deichselwagen und Klobli, 2 Mistgürden, 1 Mehrgeschragren, 2 Schleifsteine, Leitern, Hauen, Rärste, Gabeln, Rechen, 2 Schleifrechen, Drahtgeflecht, mehrere Fräser, Gloden, 2 Milchkannen, 2 Milchmälcherli, Raschmientriemen, 22 Meter lang, 1 Quantum Garbenbänder, 1 Kartoffelstange, 1 Eisenhaken, Feulschrote, 1 Quantum Saathaser und Weizen, ferner 1 Quantum Saattartoffeln und viel anderes mehr. 984

Zu dieser Steigerung ladet freundlichst ein Fritz Sommer.

E. Wassmer A.G. Freiburg Eisen- & Maschinenhandlung. Kleinvertriebung NEW DEERING IDEAL Mähmaschinen. (Man sucht Vertreter.) Helvetic- & McCormick-Mähmaschinen. Heuwerder, Pferderechen, Schwaderechen, Tiefschnittbalken, Ersatzteile für alle Maschinen, Handschlepprechen, Eisen und Holz, Schleifsteine, Deichselrollen. Vorteilhafte Preise und Bedingungen.

Wer den echt Engl. Wunderbalsam. Max Zeller Söhne Apotheke Romantflorn Renn. weiß, was er im Haushalt bedeutet und hat stets für vorkommende Unpäßlichkeiten ein Fläschchen zur Hand. Er hilft sicher.

Robes Kookenmodell. in Stoff von Thomasmehl und Kalksalz zur Frühlingszeit, mit garantierterem Gehalt, offeriert 711. Smodenmühle Corpataug. Gedörte Rastanien. 10 kg. each fr. 10. franko 100 kg. fr. 75. — unfrankiert 50 kg. Kiste fr. 5.10 franko 100 kg. Kiste fr. 8.80 franko 50 kg. Kiste fr. 8.80 franko Achille Guidi, Lugano.

Achtung! Beim Unterzeichneten können bis Ende März noch Bützel zum Brennen gebracht werden. 1010 Karl Schuster, Brenner, Flamm.

Die Cigaretten MARYLAND-VAUTIER zu 50 und 60 das Päck i sind die Besten, weil sie ausschliesslich aus leichtem Maryland-Tabak hergestellt sind und die Kehle nicht reizen.

Holzsteigerung. Nächsten Samstag, 20. März 1920, werden von 3 Uhr nachmittags im Kieny- und Lärstwald bei Döblingen, 15 Klaster Buchenholz, 800 Wellen und 12 Stangenhausen gegen Bar öffentlich versteigert werden. Beginn und Zusammenkunft der Steigerer um 3 Uhr im Kieny 973 Die Versteigerer.

Bruchleidende. Wie oft haben Sie sich über die schmerzlichen, untauglichen Bruchbänder aller Systeme bitter beklagt. Ich Ihnen Arbeitsfähigkeit und körperliches Wohlbefinden. So lassen Sie Ihnen helfen durch mein neues Bruchband, ärztlich-wissenschaftlich empfohlen. Selbst für schwere Brüche birde ich Ihnen volle Sicherheit, indem meine Bänder schlingend von unten nach oben zurückhält. Tag und Nacht bequem tragbar, ohne lästige Feder. Schriftliche Garantie für Zweckmäßigkeit und Haltbarkeit. Überzeugen Sie sich selbst und lassen Sie sich Prüfen an in Freiburg: Hotel zum Falken nur Samstag, den 20. März, von 9-8 Uhr. 998 J. Meyer, Spezialhaus für Bandagen, St. Gallen.

Stroh, Heu, Gmd, Heuhäcksel sämtliche Fournage- und Futtermittel zu billigsten Tagespreisen. 845 Emil Renold, vorm. Gebr. Renold, Zürich

Schutz vor GRIPPE INFLUENZA durch LYSOL- oder CARBOL-Seife CALLET. In allen Apotheken vorrätig 702. Verlangen Sie Spezialbroschüre: Seifenfabrik CALLET, Nyon.

Grosser Verkauf von amerikanischer Ware. Schuhe, neue, gelbe Fr. 38.— per Paar. » Luxus, schwarze » 35.— » » » für Arbeiter » 19.— » » Kaki-Hosen » 25.— » » Kaki-Blusen, sehr solid » 9.50 per Stück. Decken, weisse, wollene, 2x2.20 m » 29.— » » » für die Reise » 16.— » » » für Pferde » 16.— » » » farbene, 2x2.20 m » 16.— » » Lederhandschuhe » 10.50 per Paar. Arbeiter-Pelzhandschuhe zu » 3.— » » Toiletten-Servietten » 19.— per Dutzend. Für sofortigen Versandt gegen Nachnahme und en gros sich zu wenden an DITZLER, Frères, YVERDON. rue de la Maison Rouge, 4 Telephon 346. Geschäft in Freiburg: 28 Remundgasse 28. » » Remund: 103, Rue Neuve.

# Stimm- berechtigte!

Hütet Euch vor dem Vogt über Löhne und Arbeit!  
Hütet Euch vor einer neuen Bureaucratie, deren Befehlen u. Verordnungen!  
Stimmt gegen das Bundesgesetz betreffend die Ordnung des Arbeitsverhältnisses!

## Stimmt Alle NEIN

Aktionskomitee gegen das Arbeitsgesetz.

# Feld- und Garten- Sämereien!



Fromental, Knaulgras, Wissenschwengel, Wiesenrispen, englisch. und italienisch. Raygras, Thimote, Fiorin, Goldhafer, Grasmischung, inländischer Mattenklees, Ackerklee, steyrischer Klee, Weissklee, Bastardklee, Luzerne, Esparcette.

### Sämtliche Gemüsesamen

Erbsen, Krup- und Stangenbohnen, Blumensamen etc., sowie Blumendünger, Insekten-Vertilgungsmittel, Baumwachs — Raphia-Bast.

Empfehlen bestens

## Samenhandlung Ernst G. VATTER

vormalis G. Wagner

79 Hängebrückestrasse 79  
FREIBURG

Runkel, gelbe

# Verkauf von Pferden

Der Unterzeichnete wird Samstag, den 20. März, von 1 Uhr nachmittags an, auf der

Schützenmatte in Freiburg

an einer öffentlichen Steigerung verkaufen:

# 30 Pferde

von 4 1/2 Jahren

alle in gutem Zustand.

Emil Müller.

Wir sind auch weiterhin Käufer von hiesigem

# Rotklee-Samen

und bitten um Muster.

Deutschnisch-gemeinnütziger Verein des Genesefestes, Düringen.

# Zu verkaufen

am Freitag, den 19. und Montag, den 22. März.

4 großtrüchtige und 3 neumeltige Kühe, 2 Rinder, 5 Schweine, 5 Monate alt, 1 Pferd (Fuchs) 8 Jahre alt, garantiert für alles, 1 Schaf mit 2 Lämmern, circa 40 Doppelzentner Kartoffeln und verschiedene Feldgeräte

bei Bäckermeister, in Etzwil bei St. Urjen.

# Sömmerung

Unterzeichneter nimmt noch einige Rinder zur Sömmerung auf die Bergweiden Schweinsberg und Parapöschli.

Anmeldung an Hus Niedo, Rechthalten.

# Spar- & Leihkasse Düringen

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

# 5 1/2 % Obligationen

auf 3-5 Jahre fest.

Dieselben werden auf den Namen oder Inhaber ausgestellt und mit Jahres- oder Halbjahrescoupons versehen.

Abgelassene Obligationen werden zu den gleichen Bedingungen convertiert.

Kostenlose Einzahlungen unter Angabe der Namen erfolgen auf unser Postcheck-Konto Nr. 4.

Die Verwaltung.

**Bilder & Spiegel Einrahmungen**  
Grosse Auswahl in Bilderläden — billig — bei  
**F. BOPP**  
Möbelhandlung  
Schützengasse 8, Freiburg  
Telephon 7.63

**Zu verkaufen**  
mit Antritt nach Ueberreife, in der Galtorn bei Freiburg

# Heimwesen

Haus mit drei Zimmern, Schopf, Keller, eine Zuckerküche, Land und 8 Jucharten Wald. 1013  
Sich zu wenden an Friedrich Auerstet, Viehfrauenplatz, Freiburg.

# Gesucht eine Wohnung

für sofort, mit etwas Platz, für eine kleine Familie. Preis, wenn gewünscht zum Voraus 1000  
Wo, sagt Publicitas A.G. Freiburg, unter P2173P.

# Zu verkaufen

3 Jahre alter, brauner, gut gebauter

# Wallach

mit aller Garantie bei Peter Harn, in der Klee bei Liebisthof. 999

# Achtung!

Unterzeichneter versendet, so lange Vorrat, in gesunder, fischer Qualität:

# Printa holl. Speiserübli

(Carotts polagères)  
Auch zu Futterzwecken sehr rentabel; von 60 R. an 4 Fr. 0.15 per Kg. ab Oster-Dammer. 1009  
Mit höflicher Empfehlung  
Jac. Felber-Harimann, Ditten.

# Tüchtige Schneiderin

empfehle ich einer werten Kundenschaft von Düringen und Umgebung zur Anfertigung von einfachen bis feinsten Kleidern.

Billigste Berechnung

**Frau Marie Glary**  
bei Familie Walter  
Düringen

# Friedensqualität



# Friedensqualität

**MAYOR** Waffenschmied  
69 Lansannergasse  
TELEPHON 4 58  
FREIBURG  
Postcheck-Konto Nr. 11. A. 354

Wir haben neben eine grosse Auswahl erhalten in: Jagdflinten, Flobert, automatische Pistolen, Revolver usw. — Luftgewehre von der B. S. A. von Birmingham, zu niedrigsten Tagespreisen. 920

Munition — Umänderungen — Reparaturen  
Spezialabteilung in Fischerei-Artikel  
Pulver — Explosivstoffe — En Gros & Detail  
VERLANGEN SIE DIE KATALOGE

# Stimmberechtigte Aufgepasst!

Das Bundesgesetz betreffend die Ordnung des Arbeitsverhältnisses begreift unter Art. 7 die Möglichkeit, die Befugnisse der Lohnausschüsse auszudehnen über gewisse Zweige der Industrie, des Handels und der Gewerbe.

Stimmberechtigte! Das Gesetz ist nicht nur für die Hausindustrie!

Stimmberechtigte! Das Gesetz trägt!

## Stimmt Alle NEIN

Aktionskomitee gegen das Arbeitsgesetz.

# Obstbankurs in Düringen

beginnend am 20. März nächsthin  
Es können noch einige Teilnehmer berücksichtigt werden.  
Anmeldung im Bureau der Obstverwertungsgenossenschaft in Düringen. 1012

# Wir erinnern Sie

dass das ehemalige Metzgeschäft J. M. Meler an die Lansannergasse 32, neben der Bank Glasson, verlegt worden ist.

# Frühlings-Saison

Grosse Auswahl in Frauen-, Mädchen-, Herren- und Knaben-Hüten. 1008  
Frische Ware, sowie von 1. Qualität

**C. R. Hochstrasser, Nachf.**

# Die Obstverwertungsgenossenschaft in Düringen

empfehle ihre Produkte, wie:  
Ia. Obstwein in Leithfässern und Flaschen;  
Obstbranntwein garantiert reelle Qualität zu bedeutend ermäßigten Preisen.  
Vorlangen Sie offerten!

**Baum-, Seilen- & Zaupenscheren  
Gärtnerägen — Baumkräher  
Spaten — Hauen — Gartenrechen — Körbe  
Stiele für sämtliche Werkzeuge  
Drahtgeflechte — Zaundraht**

# A. CHIFFELLE'S Söhne

Lansannergasse 26, FREIBURG

# Versteigerung durchgeseuchten Viehs

Der Unterzeichnete wird mit tierärztlicher und amtlicher Bewilligung am Montag, den 22. März, von nachmittags 1 Uhr an, in Christlisberg, St. Urjen, an eine freiwillige Steigerung bringen: 15 Kühe, 15 Stück Jungvieh, ferner eine 12-jährige graue Stute. 935  
Es werden nur solche Käufer zugelassen, deren Viehstände die Maul- und Klauenseuche bereits überstanden haben. Die Teilnehmer werden sich hierüber auszuweisen haben.  
Der Versteigerer: Fritz Michel.